TEIL A - TEXTVERSTÄNDNIS

Aufgaben

1. **In welcher Jahreszeit spielt sich diese Szene ab? Ein Stichwort genügt.** [1P]

   Herbst……..

2. **Weshalb «schmerzen» die Augen der Tochter (Zeile 13)? Kreuze die richtige Lösung an.** [1P]

Die Augen schmerzen …

wegen der Sonne, die durch das Fenster scheint	◯
wegen der Kerzen	◯
weil sie müde ist	◯
wegen der Sauberkeit des Hemdes, das der Vater trägt	X

3. **Um welche Tageszeit findet das Essen statt? Kreuze die richtige Lösung an.** [2P]

am Morgen	◯
am Mittag	◯
am Abend	X

4. **Wie viel Zeit vergeht, bis die Mutter an die Zimmertür der Tochter klopft (nachdem die Tochter den Tisch verlassen hat)?** [2P]

ca. 30 Minuten	◯
ca. 1 Stunde	◯
mindestens 2 Stunden	X

5. **Wer/was ist mit dem «fetten König» gemeint (Zeile 2/3)? Berücksichtige für die Antwort den ganzen Text (Stichworte genügen).** [3P]

Note einer (Englisch-) Arbeit…….

6. **In welchen Aspekten zeigt sich der Perfektionismus der Mutter als Hausfrau? Notiere so konkret (dem Text gemäss) wie möglich in Stichworten. Nenne zwei Aspekte.** [3P]

Aspekt 1: Gedeck ist ordentlich ausgelegt, Kerzen gleich lang, poliertes Besteck

Aspekt 2: Sie sieht makellos aus / sie kocht gut / (ev. gewaschenes Hemd des Vaters)

……

7. **Ordne die Aussagen (mit der entsprechenden Ziffer) jeweils richtig zu – was gehört zu welcher Person? Aussagen können unter Umständen auch verschiedenen/mehreren Personen zugeordnet werden. Ein Beispiel ist fett markiert.** [5P]

Aussage	Ziffer
ist perfekt frisiert	1
achtet auf die Figur	2
erwartet Erfolg und gute Leistungen	3
hat ein freundliches Auftreten	4
ist geschminkt	5
hat lange Haare	6
trägt einen Anzug	**7**

Mutter	Vater	Bruder	Ich-Erzählerin
1	**7**	1	
2			
3	3		
		4	
5			5
6			6

8. **Wie verhindert die Ich-Erzählerin vorerst, dass sie am Tisch zu weinen beginnt? Notiere in korrekten, vollständigen Sätzen zwei Hinweise aus dem Text.** [4P]

Hinweis 1: Sie beisst sich auf die Lippen

Hinweis 2: Sie lenkt sich ab, indem sie an den Kirschbaum und den Herbst denkt.

……..

9. **Ganz am Ende des Textes ist die Rede von einer "kleinen Offenbarung". Worin besteht diese Offenbarung aus Sicht der Ich-Erzählerin? Kreuze die richtige Lösung an.** [2P]

Sie besteht darin, dass …..

die Ich-Erzählerin erkennt, dass die Eltern mit ihrer Kritik Recht haben. ◯

die Ich-Erzählerin endlich das Ergebnis der Englischarbeit offengelegt hat. ◯

die Mutter eigentümlich riecht. ◯

die Mutter ihr sagt, dass sie sie liebt. X

10. **Welche der folgenden Aussagen sind korrekt, welche stimmen nicht und welche lassen sich nicht zuordnen? Kreuze die richtigen Lösungen an.** [3P]

Aussage	Stimmt	Stimmt nicht	Lässt sich nicht zuordnen
Die Familie wohnt in einem Einfamilienhaus.			X
Das Haus hat mehrere Stockwerke.	X		
Die Ich-Erzählerin hat 2 Brüder.			X
Der Himmel ist bedeckt.		X	
Die Tochter verfolgt das Gespräch am Tisch konzentriert.		X	
Die Frisur der Tochter ist unordentlich.	X		

11. **Suche zu folgenden Erklärungen das passende Fremdwort im Text (Zeilen 1 bis und mit 7). Notiere das Fremdwort in das entsprechende Feld.** [3P]

Erklärung	**Fremdwort**
Eine Sichtgrenze, wo sich Himmel und Erde berühren.	Horizont
Traurig, niedergeschlagen, bedrückt.	deprimiert
Puppe, Spielfigur.	Marionette

TEIL B – STILISTIK

1. **Notiere für die folgenden Begriffe aus dem Text je ein Wort, welches das Gegenteil bedeutet**. Konstruktionen mit der Vorsilbe «un-« sind nicht erlaubt (Beispiel: würdig // **un**würdig). [3P]

Zeile	Begriff	Antonym (Gegenteil)
2	verkrampft	Entspannt, locker, gelassen
7	würziger	Fader, fade, milder, neutral
16	hastig	Langsam, ruhig, gemütlich, gelassen, gemächlich

2. **Erkläre die folgenden fettgedruckten bildlichen Wendungen in eigenen Worten und in vollständigen, korrekten Sätzen.** [4P]

Zeile	Satz, Wendung
19	Das «Eigentlich könntest du doch endlich mal etwas aus dir machen», das ihr auf den Lippen brennt, **verkneift sie sich**.
Erklärung	Die Mutter muss Druck auf sich selbst ausüben, damit die Tochter nicht kritisiert….. Es nicht aussprechen wollen – 1 P Es unterdrücken – 1 P Sie wollte das sagen – 1 P ……
33	Ich spüre, was ihnen **auf der Zunge liegt.**
Erklärung	Die Worte liegen bereit, nicht auf der Zunge, aber im Bewusstsein Spüren, dass die Eltern «das» sagen wollen – 1P Spüren, dass sie Eltern sie kritisieren wollen – 2P ……

3. **Notiere in die leere Spalte jeweils das entsprechende Nomen, Adjektiv oder Verb. Nicht erlaubt sind Nominalisierungen (z.B. «schön» - «das Schöne» oder «lesen» - «das Lesen») sowie Zusammensetzungen mit anderen Wörtern (z.B. «leicht» - «Leichtsinn») und Partizipien (z.B. «Liebe» - «geliebt», «liebend»).** [4P]

Adjektiv	Nomen	Verb
automatisch (Z.14)	Automat/Automatik	automatisieren
nahe (Z. 47)	Nähe	(sich) nähern, nahen
gründlich	Grunde (Z. 39)	gründen
Genüsslich/geniessbar	Genuss	genoss (Z. 47)

4. **Ordne den Redewendungen aus Spalte 1 die jeweilige Erklärung aus Spalte 2 zu. Trage den entsprechenden Buchstaben in die Tabelle ein. Es lassen sich nicht alle Bedeutungen einer Redewendung zuordnen.** [4P]

Redewendung		Erklärung	
Jemanden im Dunkeln lassen	E	Etwas sagen wollen.	A
Etwas aus sich machen	C	Sich ungewöhnlich verhalten.	B
Auf den Lippen brennen	A	Erfolg haben.	C
Aus der Reihe fallen	B	Jemanden sich selbst überlassen	D
		Jemandem etwas verschweigen	E
		Verletzt sein	F

TEIL C – GRAMMATIK

1. **Ergänze die fehlenden Stammformen. Achte auf eine korrekte Schreibweise.** [4P]

Infinitiv	Präteritum (3. Pers. Einzahl)	Partizip II
beginnen	begann (Z. 42)	begonnen
liegen (Z. 9)	lag	gelegen
sich zuwenden (Z. 28)	wandte sich zu	zugewandt
klingen	klang (Z. 43)	geklungen

2. **Bestimme die Untergruppen der fett gedruckten Pronomen (richtige Lösung ankreuzen). Die Abkürzungen gelten für folgende Begriffe** [3P]:

bA – bestimmter Artikel / Dem – Demonstrativpronmen / Pers – Personalpronomen / Poss. – Possessivpronomen / Rel. – Relativpronomen / Refl. – Reflexivpronomen / Indef. – Indefinitpronomen

	bA	Dem.	Pers.	Poss.	Rel.	Refl.	Indef.
In mir erwacht der Wunsch, **diese** Haare wieder einmal zu berühren.		X					
Schnell konzentriere ich **mich** auf den Kirschbaum im Garten.						X	
Alle sind exakt gleich hoch.							X
Will lieber der Sonne zusehen, **die** sich über die Kante des Horizontes schiebt.					X		
Erwartungsvoll blicken sie **mich** an.			X				
Seine Frisur ist gerade gescheitelt, nirgendwo steht ein Haar heraus.				X			

3. **Unterstreiche in jedem Satz die Konjunktion oder Präposition und gib an, um was es sich handelt (unterstreiche das Richtige).** [4P]

Beispiel: Sie lebt auf der Insel — *Präposition/Konjunktion*

a) Auf meinem Tisch liegt ein weisses Blatt. — Präposition/Konjunktion

b) Sein Hemd ist so weiss, dass es mich blendet. — Präposition/Konjunktion

c) Als ich die Tür öffne, schlägt mir ein würziger Duft entgegen. — Präposition/Konjunktion

d) Bestimmt geht er nach dem Essen noch einmal weg. — Präposition/Konjunktion

4. **Setze in den folgenden Sätzen ein Komma, wenn nötig.** [3.5P]

a) Ob das Wetter morgen schön wird, weiss ich leider noch nicht.

b) Sowohl Monaco als auch San Marino und Andorra gehören zu den Zwergstaaten.

c) Kannst du nicht verstehen, weshalb er nicht kommen möchte?

d) Die Feuerwehr versuchte zu helfen.

e) Das ist das Lied, auf das ich mich so gefreut habe.

f) Sie erwarten die Vergütung des Betrags sowie eine Entschuldigung.

g) David besitzt zwei Katzen und einen Hund.

5. **Bestimme den Fall (Nominativ, Akkusativ, Dativ, Genitiv) der fettgedruckten Wörter und schreibe den korrekten Fall in das entsprechende Feld.** [4P]

Hier hätte noch **keiner (1)** versagt und ich solle mich gefälligst anstrengen. Wie ich **ihnen (2)** das (3) bloss antun könnte, so eine ungepflegte, unintelligente **Tochter (3)** haben zu müssen. Zu müssen! Als ich die ersten schmerzhaften Stiche der zerlaufenden **Wimperntusche (4)** in **meinem Auge (5)** spüre, gehe ich nach oben in **mein Zimmer (6)**. […] Es müssen Stunden gewesen sein, in **denen (7)** ich nur dasass und nachdachte. Im Grunde hatten **meine Eltern (8)** ja Recht.

1	Nominativ	5	Dativ
2	Dativ	6	Akkusativ
3	Akkusativ	7	Dativ
4	Genitiv	8	Nominativ

6. **Setze die folgenden Sätze in die verlangte Zeitform. Notiere ganze Sätze.** [3P]

Ich genoss es, ihr seit langem wieder einmal so nahe zu sein. (**Perfekt**)

Ich habe es genossen, ihr seit langem wieder einmal so nahe zu sein

……

Lange sitze ich im Dunkeln auf meinem Fensterbrett und betrachte den Mond. (**Futur I**)

Lange werde ich im Dunkeln auf meinem Fensterbrett sitzen und (werde) den Mond betrachten

……

7. **Gib an, ob es sich beim unterstrichenen Wort um eine Personalform, ein Partizip oder einen Infinitiv handelt.** [3P]

	Personalform	Partizip	Infinitiv
So hatte ich sie bestimmt nicht mehr zu Gesicht <u>bekommen</u> …..		X	
Im Wind fallen unaufhörlich Blätter ab und <u>bedecken</u> den Boden.	X		
……. Und atmete den eigentümlichen Geruch ein, den nur Mütter <u>besitzen</u>.	X		